



Museumsverband

Niedersachsen und
Bremen e.V.

Museumsmenschen

Der Museumsverband für Niedersachsen und Bremen lotet zusammen mit dem Arbeitskreis Museumsmanagement und dem Braunschweigischen Landesmuseum in einer Fachtagung die vielfältigen Beziehungen zwischen Museen und Menschen aus - vom Personal bis zu den Besuchenden.

Hannover, 2. November 2023 „Museumsmenschen“ lautet der Titel der 16. Tagung des Arbeitskreises Museumsmanagement, die am 6./7. November 2023 in Zusammenarbeit mit dem Museumsverband für Niedersachsen und Bremen e. V. und dem Braunschweigischen Landesmuseum in Braunschweig stattfindet. In einer Zeit, in der die Museumslandschaft nach den Einschränkungen der Corona-Pandemie weiterhin um die Rückkehr ihres Publikums kämpft und die Gesellschaft angesichts der sozioökonomischen und geopolitischen Verwerfungen im hohen Maß verunsichert ist, stellt sich verstärkt die Frage nach der Beziehung zwischen Museum und Mensch. 80 Museumsfachleute aus dem gesamten Bundesgebiet widmen sich an zwei Tagen den Fragen: Wie kann es gelingen, Menschen für Museen zu begeistern? Welche Anforderungen stellen die sich stetig wandelnden unterschiedlichen Bedürfnisse, Wünsche, Interessen, Beweggründe und Erwartungen an Museen? Welchen Gewohnheiten und Verhaltensweisen unserer Gesellschaft stehen Museen in der Zukunft gegenüber? Haben Museen ausreichende Offenheit, Innovationskraft sowie den Veränderungswillen, um darauf einzugehen?

Die Antworten kommen sowohl aus der Praxis als auch aus der Museums- und Besuchsforschung. So zeigt etwa Dr. Heike Pöppelmann (Braunschweigisches Landesmuseum) die Bedeutung von Vertrauen und Verantwortung als Prinzip nachhaltigen Handelns im Museum auf, während Prof. Dr. Birgit Mandel (Institut für Kulturpolitik, Universität Hildesheim) kulturpolitische Strategien des Audience Development präsentiert. Aus dem Museum der bildenden Künste Leipzig, dem Linden Museum Stuttgart, dem Badischen Landesmuseum Karlsruhe sowie dem Altonaer Museum Hamburg werden Projekte und Erfahrungen partizipativer Museumsarbeit vorgestellt. Dirk Heisig (Musealog - Die Museumsakademie, Emden) wiederum zeigt auf, wie der Fachkräftemangel mittlerweile auch im Museum angekommen ist, dessen Berufsfeld sich in den letzten Jahren von einem Nachfrager*innenmarkt zu einem Anbieter*innenmarkt entwickelt hat. Für die zahlreichen kleineren Museen in Deutschland, zu denen nach einer aktuellen Statistik fast 80% aller Museen in Deutschland zu zählen sind, stellt die Zukunftssicherung des freiwilligen Engagements zunehmend ein Problem dar, wie Prof. Dr. Rolf Wiese (Museumsverband für Niedersachsen und Bremen e. V.) darstellt. Insgesamt gibt die

Geschäftsstelle

Rotenburger Str. 21
30659 Hannover
Tel.: (0511) 21 44 98-3
info@mvnbn.de
www.mvnbn.de

Vorsitzender:

Prof. Dr. Rolf Wiese, Winsen
1. Stellv. Vorsitzende:
Dr. Heike Pöppelmann,
Braunschweig
2. Stellv. Vorsitzende:
Dr. Katja Pourshirazi, Bremen

Die Arbeit des Museumsverbandes Niedersachsen und Bremen e.V. wird gefördert durch:

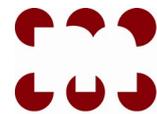


**Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur**

Der Senator für Kultur



**Freie
Hansestadt
Bremen**



Museumsverband

Niedersachsen und
Bremen e.V.

Tagung wichtige Impulse und Erkenntnisse zu den verschiedenen Herausforderungen eines publikumswirksamen Museumsbetriebs.

„Das Museum wird heute mehr denn je als sozialer Ort verstanden. Die traditionellen Fachaufgaben Sammeln, Bewahren, Forschen, Vermitteln und Ausstellen sind kein Selbstzweck, sondern stehen im Dienst der Gesellschaft. Für das Museumsmanagement bedeutet dies, dass der Mensch – sowohl mit Blick auf das Personal als auch auf die Besucher*innen und Nutzer*innen – in den Mittelpunkt von Strategie und Zielsetzung der Museumsarbeit gestellt werden müssen.“ (Prof. Dr. Rolf Wiese, Vorsitzender Museumsverband für Niedersachsen und Bremen e.V.)

„Professionelles Museumsmanagement gehört seit Mitte der 1990er Jahre zu den Standards der Museumsarbeit. Ich freue mich sehr, dass der Arbeitskreis Museumsmanagement mit dem Museumsverband für Niedersachsen und Bremen einen starken Partner gefunden haben, mit dem wir das Thema weiter in die Museumswelt tragen können.“ (Dr. Matthias Dreyer, Sprecher des AK Museumsmanagement)

Die Tagung findet in den Räumen des Museums Hinter Aegidien – Braunschweigisches Landesmuseum sowie des Theologischen Zentrums Braunschweig statt. Die Beiträge können in einem Tagungsband nachgelesen werden, der zeitgleich zur Tagung in der Schriftenreihe des Museumsverbandes für Niedersachsen und Bremen erschienen ist.

Der Arbeitskreis Museumsmanagement gründete sich 1994 und richtet seitdem alle zwei Jahre Tagungen zu zentralen Themen des Museumsmanagements aus. Seit 2022 ist er organisatorisch beim Museumsverband für Niedersachsen und Bremen e. V. angesiedelt. Die Museumsmanagement-Tagung findet 2023 zum ersten Mal in Kooperation mit dem Museumsverband und dem Braunschweigischen Landesmuseum statt.

Tagungsband:

Matthias Dreyer, Rolf Wiese (Hrsg.): Museumsmenschen. Menschen für Museen begeistern. Hannover 2023, 248 Seiten, ISBN 978-3-948181-10-9. 29,90 Euro.

Kontakt:

Museumsverband für Niedersachsen und Bremen e.V., Agnetha Untergassmair, agnetha.untergassmair@mvn.de, Tel: (0511) 21 44 98-3, Mobil (0173) 19 19 599 (Dr. Thomas Overdick)